

I/BdB - Büro des Bürgermeisters

Eingang: 09. Juni 2026

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**

RATSFRAKTION ESCHWEILER

Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Eschweiler
Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler
Telefon: 02403 / 71-356
E-Mail: gruene-fraktion@eschweiler.de

Eschweiler, 08.06.2026

Stadt Eschweiler
Herrn Bürgermeister Patrick Nowicki
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

(~~per E-Mail~~ an Ratsbüro)

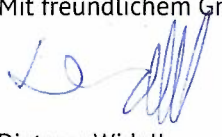
Antrag vom 08.06.2026:

**Bericht über die Entwicklung
der städtischen Musikschule**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen bittet darum, den nachfolgenden Antrag „Bericht über die Entwicklung der städtischen Musikschule“ als ordentlichen Tagesordnungspunkt für die Sitzung des Ausschusses für Soziales, Senioren und Kultur am 25.06.2026 vorzusehen.

Mit freundlichem Gruß


Dietmar Widell
(Fraktionssprecher Bündnis 90/Die Grünen)

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren und Kultur beauftragt die Verwaltung, in der nächsten Ausschusssitzung (vorgesehen für den 29.09.2026) einen Sachstandsbericht über die Entwicklung der städtischen Musikschule in den vergangenen drei Jahren vorzustellen.

Der Bericht sollte die in der Begründung dargestellten Themenbereiche berücksichtigen. Der Schulleiter ist zur Sitzung einzuladen, um Fragen der Ausschussmitglieder zu beantworten.

Außerdem regt der Ausschuss an, dass die Musikschule fortan regelmäßig Jahresberichte vorlegen möge, wie es beispielsweise bei der Volkshochschule und der Stadtbücherei seit langem üblich ist.

Begründung:

Der Fachausschuss sollte detaillierter als bisher über die aktuellen Entwicklungen an der städtischen Musikschule informiert werden, um sich ein besseres Bild über das schulische Leben machen und um fundiert über etwaige Problemfelder und Optimierungsmöglichkeiten beraten zu können.

Dies halten wir auch deshalb für sinnvoll, weil die Schüler*innenzahlen nach unseren Informationen in jüngerer Zeit spürbar zurückgegangen sein sollen und weil vergleichbare Einrichtungen in Nachbarkommunen größere Nachfrage verzeichnen.

Der von der Verwaltung und der Schulleitung zu erstellende Bericht über die Entwicklungen in den vergangenen drei Jahren und die aktuelle Situation sollte insbesondere auf die nachfolgenden Themenfelder und Fragestellungen eingehen:

- Überblick über das musikpädagogische Angebot: Welche Instrumente werden im Einzel- und Gruppenunterricht wie stark nachgefragt und angeboten, welche sonstigen Angebote gibt es (musikalische Früherziehung etc.)?
- Entwicklung der Schüler*innenzahl seit 2023 (inklusive Geschwisterkinder und Schüler*innen, die spezielle Teilhabe-/Integrationsangebote nutzen) unter Berücksichtigung der Altersstruktur
- Entgeltstruktur, Einnahmen, Ausgaben, städtischer Zuschussbedarf
- Personalentwicklung bei den Lehrkräften unter Berücksichtigung der tarifrechtlichen Problematik (Honorarverträge/Festanstellung)
- Wo wird zu welchen Zeiten unterrichtet und wie stellt sich die räumliche Situation dar?
- Welche Formen der Eigenwerbung und Öffentlichkeitsarbeit nutzt die Musikschule; welche öffentlichen Veranstaltungen bietet sie an (Konzerte, Schnuppertage etc.)?
- Gibt es Austausch und Kooperationen mit anderen Musikschulen sowie mit Kitas und allgemeinbildenden Schulen (etwa im Rahmen des offenen Ganztags)?
- Gibt es bereits Erhebungen oder Umfragen zur Kund*innenzufriedenheit?
- Welche Verbesserungen wünschen sich Eltern und Schüler*innen?
- Wo sieht die Schulleitung selbst Handlungsbedarf und Verbesserungsmöglichkeiten?